

Protokoll der 4. Vollversammlung
des Doktorandenkonvents der Philosophischen Fakultät
am 2. Februar 2017 im Hörsaal 37, Brechtbau, 18c.t. – 19:30 Uhr

Anwesende:

- 11 Promovierende der Philosophischen Fakultät (10 Promovierende zu Beginn und Vorstandswahl)
- Konventsvorstand
Pia Engel, Sebastian König, Katharina Markgraf, Simon Schüz
- gesamt 15

Protokollantin: Pia Engel

1. Begrüßung / Vorstellung des Vorstands

Simon Schüz begrüßt die Anwesenden und die Mitglieder des Vorstands stellen sich vor: Pia Engel (Vorsitzende) doktoriert in Allgemeiner Rhetorik und ist akademische Mitarbeiterin. Sebastian König (Fakultätsratsmitglied) doktoriert in Allgemeiner Rhetorik und ist akademischer Mitarbeiter. Katharina Markgraf (stellv. Vorsitzende) doktoriert in Sinologie. Simon Schüz (stellv. Fakultätsratsmitglied) doktoriert als Stipendiat in Philosophie.

2. Feststellen der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls

Daria Jansen stellt die Zugehörigkeit der Anwesenden zur Gruppe der angenommenen Doktorandinnen und Doktoranden der Philosophischen Fakultät fest. Es wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Es wird darauf verwiesen, dass das Protokoll der letzten Vollversammlung auf der Homepage des Konvents veröffentlicht wurde. Es wird per Handzeichen über die Genehmigung des Protokolls abgestimmt. Das Protokoll wird mit 13 Stimmen dafür und einer Enthaltung genehmigt.

3. Tätigkeitsbericht des Vorstands

3.1 Nützliches

Doktoranden-Account mit E-Mail Adresse

Immatrikulierte Promovierende haben eine studentische E-Mail-Adresse, Angestellte eine Mitarbeiter-E-Mail-Adresse. Exmatrikulierte Doktoranden ohne Anstellungsvertrag können beim ZDV ein Doktoranden-Account und E-Mail-Adresse unter <http://www.uni-tuebingen.de/de/28677> beantragen. Darüber können sich die NachwuchsforscherInnen in das Intranet der Universität einloggen und haben die Möglichkeit, den elektronischen Aufsatzlieferdienst der Universitätsbibliothek zu nutzen (<http://www.uni-tuebingen.de/de/2720>). Problematisch ist, dass die immatrikulierten Promovierenden diesen aufgrund ihres Studentenstatus nicht nutzen können. Der Vorstand sucht den Dialog mit der Universitätsbibliothek.

Ombudsperson (§4 der Betreuungsvereinbarung) ist Dekan Prof. Dr. Jürgen Leonhardt. Die Ombudsperson ist zuständig bei Problemen, die das Betreuungsverhältnis (sachlich, persönlich) betreffen. „Die Aufgaben einer Ombudsperson nach § 38 Abs. 4 LHG nimmt in der Regel der Vorsitzende des Promotionsausschusses wahr; auf Antrag des Doktoranden oder eines seiner Betreuer oder eines Mitglieds des Promotionsausschusses kann der Promotionsausschuss auch einen anderen hauptamtlichen Professor der Fakultät mit dieser Aufgabe betrauen“ (§2, 8 der Promotionsordnung).

Einhaltung der Korrekturfrist

Wenn die Korrekturfrist nicht eingehalten wird, wenden Sie sich an den Promotionsausschuss, da in der Promotionsordnung eine dreimonatige Frist festgelegt ist (vgl. §9, 1). Der Vorsitzende ist gemäß der Promotionsordnung der Dekan Prof. Dr. Jürgen Leonhardt. <http://www.uni-tuebingen.de/de/12750>

Vertrauensperson (Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis)

Prof. Dr. Christoph Reinfandt (bis 10. April 2017)

Untersuchung von Fehlverhalten in der Wissenschaft, z.B. bei Plagiatsvorwürfen, Verletzung geistigen Eigentums und Inanspruchnahme der (Mit-) Autorenschaft eines anderen ohne dessen Einverständnis. <http://www.uni-tuebingen.de/de/419>

3.2 Audit: Human Resources Strategies for Research

Zertifikat auf EU-Ebene zur Verbesserung von Arbeitsbedingungen für ForscherInnen. Dies betrifft explizit nicht nur Angestellte, sondern alle angenommenen Doktorandinnen und Doktoranden, Post-Docs und (Junior-) ProfessorInnen. Alle Konvente wurden in das Audit, das von der Graduiertenakademie durchgeführt wird, einbezogen und waren bei zwei Treffen dabei: Vorbesprechung (20.07.16) und Erstellung des Maßnahmenkatalogs (20.09.16). Es wurde eine Umfrage zu Betreuungs- und Arbeitsverhältnissen unter den Doktoranden und dem Mittelbau durchgeführt. Die Konvente setzten durch, dass es neben der Papier- eine Online-Umfrage gab, da diese in den Semesterferien und in einem sehr kurzen Zeitraum durchgeführt wurde. Der Abschlussbericht ist online abrufbar unter <http://www.uni-tuebingen.de/de/88936> (Oktober 2016).

Eine Auswahl der Maßnahmen:

- Transparente, leistungsorientierte Einstellungskriterien (Anpassung an „OTM-R“ Standard auf EU-Ebene).
- Arbeitsgruppe zur Arbeitsbelastung von jungen ForscherInnen (fakultätsübergreifend, Zwischenevaluation im 4. Quartal 2018).
- Evaluation der Richtlinien für befristete Verträge („Gute Arbeit“, Zwischenevaluation im 4. Quartal 2018). <http://www.uni-tuebingen.de/de/76632>
- Integriertes Konzept für Mentoring / Career Coaching für DoktorandInnen und Post-Docs (Evaluation im 2. Quartal 2019).
- Entwicklung von „Richtlinien für gute Betreuung“ (fakultätsübergreifend, Zwischenevaluation 3. Quartal 2018).

Weiteres Treffen zur Arbeitsgruppenbildung am 10.03.17, an dem drei VertreterInnen aller Doktorandenkonvente teilnehmen.

3.3 Fakultätsrat

Seit dem 28.10.2015 entsendet der Konvent ein beratendes Mitglied in den Fakultätsrat. Er ist das Entscheidungsgremium, das strukturelle Veränderungen, wie Änderungen der Promotionsordnung, beschließt. Ergebnisprotokolle und Tagesordnungen sind seit dem WS 2016/17 im Intranet online für MitarbeiterInnen verfügbar unter <http://www.uni-tuebingen.de/de/12748>. Es finden Mittelbautreffen

jeweils eine Woche vor den Sitzungsterminen statt, um mögliche Tagesordnungspunkte gemeinsam einzubringen. Konkretes Ziel: E-Mail-Verteiler, weiterführende Zielsetzung: Transparentere Kommunikationsstrukturen und Partizipation.

4. Nachwahl eines Mitglieds in den Vorstand

Bis zum Ende des Sommersemesters 2017 darf ein fünftes Mitglied in den Vorstand gewählt werden. Daria Jansen stellt sich zur Wahl. Sie doktoriert in Mediävistik und ist Verwaltungsangestellte an der Universität. Per Handzeichen wird darüber abgestimmt, ob es eine geheime Wahl geben soll. Dies wird mit 13 Stimmen zu einer Gegenstimme abgelehnt. In der offenen Wahl wird Daria Jansen mit 13 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

5. Bericht über Schreibtreff, Doktorandentage und Doctaurant

Am 20.12.16 wurde zum ersten Schreibtreff des Konvents in einen Gruppenraum in der Universitätsbibliothek eingeladen. Es wird aus dem Plenum eingebracht, dass es einen Coworking Space in der Universitätsbibliothek speziell für DoktorandInnen gibt (<http://www.uni-tuebingen.de/de/62954>). Aufgrund der positiven Rückmeldung entscheidet der Vorstand, zukünftig weitere Schreibtreffen zu organisieren. Zunächst gemeinsame Teilnahme an der Langen Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten am 2. März 2017 in der Universitätsbibliothek (<http://www.uni-tuebingen.de/de/91709>).

Es wird über die von der Graduiertenakademie organisierten Doktorandentage auf der Morgenstelle im November 2016 berichtet. Die nächsten Doktorandentage sind für Februar 2018 im Tal angesetzt. <http://www.uni-tuebingen.de/de/79790>

Als „virtuellen Begegnungsraum“ hat die Graduiertenakademie das Forum **Doctaurant** eingerichtet. Hier kann man sich nach Registrierung mit anderen DoktorandInnen austauschen. https://vitruv.uni-tuebingen.de/ilias3/goto.php?target=cat_2443&client_id=graduiert

6. Sonstiges

Stammtisch für DoktorandInnen und Interessierte: informeller Austausch und Themenabende an jedem dritten Donnerstag im Monat. Termine werden auf der

Homepage und per Rundmail bekannt gegeben. Nächster Termin: 16. Februar 2017, 20 Uhr s.t. im Boulanger Nebenzimmer.

Die **Doktorandenkonvente Baden-Württembergs** tauschen sich regelmäßig aus. Das vierte Treffen findet am 17. und 18. Februar 2017 an der Universität Stuttgart statt. Zwei Mitglieder des Vorstands nehmen teil.

Zusätzlich zur offiziellen Homepage gibt es eine **Facebook-Seite**. Der vom Vorstand erstellte, fakultätsinterne **Informationsflyer** wird über das Dekanat an alle neu angenommenen DoktorandInnen verteilt. Der Flyer steht zum Download auf der Homepage bereit.

<http://www.doktoranden.philosophie.uni-tuebingen.de/>

<https://www.facebook.com/doktoranden.philosophie.tue/>

Ideensammlung zu einem neuen Schreibwerkstatt-Konzept

Workshops zum Thema „Großprojekt Dissertation“, Thementage für Ende Juli 2017 geplant. Organisation: Frau Dr. Winhart, Frau Dr. Schaub. Im Plenum werden verschiedene Ideen gesammelt, wie die Workshops während der Thementage am besten gestaltet werden können.

Die Thementage sollen sich vom Programm der Graduiertenakademie (www.goo.gl/zgHyge) und des Schreibzentrums (<http://www.uni-tuebingen.de/de/27440>) unterscheiden und spezifisch für Geisteswissenschaftler ausgerichtet werden.

Die Vollversammlung wird um 19:30 Uhr beendet.